



Meyerbeer-Gesellschaft e.V.

Newsletter 2

Mai/ Juni 2024

Veranstaltungsübersicht

02. Mai 2024, 14.00 Uhr, Besuch der Familiengrabstätte der Meyerbeers auf dem Jüdischen Friedhof Berlin, Schönhauser Allee 25, 10437 Berlin. Treffen um 14.00 Uhr am Haupteingang.

04. Mai 2024, 15.00 bis 17.00 Uhr, Mitgliederversammlung der Meyerbeer-Gesellschaft, Villa Morgenroth, Willdenowstr. 38, 12203 Berlin.

04. Mai 2024, 18.00 Uhr, Opernkonzert im Festspielhaus Baden-Baden, Lange Straße 77, 76530 Baden-Baden, Opernarien von Meyerbeer, Verdi, Gounod und Bizet mit Lisette Oropese und Benjamin Bernheim und dem Orchestra dell' Accademia Teatro alla Scala unter der Leitung von Marco Armiliato. (<https://www.festspielhaus.de/>)

22. Mai 2024, 19.00 bis 21.00 Uhr, *In Relations in Berlin*, Berlin-Saal, Zentral- und Landesbibliothek Berlin, Breitestr. 36, 10178 Berlin in einem Liederabend mit Eva Zalenga (Sopran) und Doriana Tchakarova (Klavier), Lieder von Meyerbeer, Mendelssohn, Robert und Clara Schumann.

07. Juni 2024, 19.30 Uhr, Konzert mit den Hermsdorfer Land-Streichern, Georg-Herwegh-Gymnasium Berlin (Aula, 2.Etage), Fellbacher Str.18, 13467 Berlin. Meyerbeer: 1. Fackeltanz B-Dur, Mozart: Sinfonie Nr. 40, g-Moll, KV 550 und Werken von Jenkins und Guilmand.

08. Juni 2024, 18.00 bis 19.00 Uhr, Liederabend unter dem Motto *Steig herab des Himmels Süße*, Ev. Trinitatiskirche Rossellerheide, Koniferenstr 19, 41470 Neuss. Norfbacher Abendmusiken Nr. 32 mit Andrea Chudak (Sopran) und Yuki Inagawa (Klavier), David Jochim (Orgel).

25. Juni 2024, 19.00 bis 21.00 Uhr, Ephraim-Veitel-Soirée, Berlin-Saal, Zentral –und Landesbibliothek Berlin, Breite Str. 36, 10178 Berlin, Vortrag von Dr. Petra Dollinger (München): „Amalie Beer (1767-1854) und ihr Berliner Salon“. (<https://ephraim-veitel-stiftung.de/>)

Liebe Mitglieder der Meyerbeer-Gesellschaft,

liebe Freunde Meyerbeers,

in den nächsten beiden Monaten Mai/Juni 2024 steht die Musik Meyerbeers ganz im Fokus. Unser Programm zeigt, wie vielfältig und umfangreich das musikalische Werkschaffen Meyerbeers ist. Neben seinen wunderschönen Liedern hören wir die innige und zarte Arie der Isabella aus dem 4. Akt seiner ersten Pariser Oper *Robert le Diable* und seine Festmusik zu einer preußischen Hochzeit.

Unser Programm beginnt mit dem Besuch der Familiengrabstätte der Meyerbeers anlässlich des 160. Todesjahres von Giacomo Meyerbeer am **02. Mai 2024, 14.00 bis 16.00 Uhr** auf dem Jüdischen Friedhof, Schönhauser Allee 25, 10437 Berlin. Thomas Kliche wird uns die Geschichte der Familie Meyerbeer, ihre Bedeutung im frühen 19. Jahrhundert und ihre familiären Hintergründe erläutern. Wir treffen uns um 14.00 Uhr am Eingang des Friedhofs.

Wie auch im letzten Jahr findet in der ersten Maiwoche am **04. Mai 2024 um 15.00 Uhr** unsere Mitgliederversammlung in der Villa Morgenroth, Willdenowstr. 38, 12203 Berlin statt. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen und Interesse an der Arbeit unserer Gesellschaft.

Ein besonderes Highlight der Extraklasse für Opernfreunde steht am **04. Mai 2024 um 18.00 Uhr** im Festspielhaus in Baden-Baden, Beim alten Bahnhof 2, 76530 Baden-Baden, auf dem Programm. Lisette Oropese und Benjamin Bernheim präsentieren mit dem Orchestra dell' Accademia Teatro alla Scala unter der musikalischen Leitung von Marco Armillato neben Arien aus Opern von Verdi, Bizet, Donizetti die berühmte Arie der Isabella aus dem 4. Akt von Meyerbeers erster Pariser Oper *Robert le Diable* „Robert, toi que j'aime“.

Unter dem Motto *In Relations In Berlin* erwartet uns am **22. Mai 2024 um 19.00 Uhr** ein besonderes Erlebnis mit der derzeit erfolgreichsten und interessantesten Nachwuchssopranistin Eva Zalenga (Sopran), die zusammen mit ihrer Liedpianistin Doriana Tchakarova Lieder von Komponisten/innen der Berliner Musikszene aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts zu Gehör bringen wird. Denn neben Paris als kulturelle Hauptstadt des 19. Jahrhunderts, Wien, London und Leipzig prägte gerade Berlin als Musikzentrum mit bedeutenden Persönlichkeiten wie Giacomo Meyerbeer, Carl Loewe, den Schumanns, Felix Mendelssohn, Carl Maria von Weber, E.T.A. Hoffmann, Carl Friedrich Zelter und A. B. Marx das musikgeschichtliche Bild des romantischen Zeitalters in Deutschland. Drei Lieder von Meyerbeer eröffnen den Abend: *Komm* (Heine), *Meeresstille* (W. Müller) und *Suleika* (M. v. Willemer). Alle drei Lieder entstanden in der Zeit zwischen 1837 und 1839. Es folgen dann Lieder von Carl Loewe, Emilie Mayer, Felix Mendelssohn, Francis Allitsen und Clara und Robert Schumann. Dieses wunderbare Programm wird mit drei bedeutenden Liedern Meyerbeers ausklingen: *Mirza-Schaffy an Suleika* (Fr. v. Bodenstedt), *Scirocco* (M. Beer) und das *Lied des venetianischen Gondoliers* (M. Beer). Eine besondere Kostbarkeit ist das beliebte Lied

Mirza-Schaffy an Suleika (1860), dass als verschollen galt und von Thomas Kliche entdeckt und von Andrea Chudak erstmals eingespielt wurde. In der schwingenden Gesangsmelodie und in der Klavierbegleitung wird in dieser Komposition die helle Sonne, die sich facettenreich im Meer spiegelt, nachgezeichnet. Freuen wir uns auf diesen besonderen Abend mit Eva Zalenga und ihrer Begleiterin Doriana Tchakarova. Die Giacomo-Meyerbeer-Gesellschaft hat die neue CD von Eva Zalenga mit Doriana Tchakarova finanziell unterstützt.

Die Hermsdorfer Land-Streicher spielen unter der Leitung von Christian Ohly am **07. Juni 2024 um 19.30 Uhr** ein sehr interessantes Programm im Georg-Herwegh-Gymnasium Berlin, Fellbacher Str.18, 13467 Berlin. Neben Mozarts Sinfonie Nr. 40, KV 550, Werken von Jenkins und Guiland werden wir den 1. Fackeltanz von Meyerbeer, den er als preußischer Generalmusikdirektor 1842 anlässlich der Hochzeit der Prinzessin Marie Friederike von Preußen mit dem Kronprinzen Maximilian von Bayern komponiert hat, hören. Fackeltänze gehörten auch schon zu Spontinis Ära als GMD in Berlin zum preußischen Protokoll bei festlichen Zeremonien. Meyerbeers 1. Fackeltanz im $\frac{3}{4}$ Takt begleitete unter Führung des Obermarschalls die Hochzeitsgesellschaft feierlich in strenger Anordnung des Einmarsches in den Weißen Saal des Schlosses zur Tafel. Die pompöse Festmusik, ausgeführt damals von 130 Blechbläsern, lässt Meyerbeers kompositorische Raffinesse erkennen, prächtige Tuttiabschnitte mit zarten tänzerischen Zwischenspielen zu kontrastieren. Ein fulminantes Werk aus der Zeit Meyerbeers als Generalmusikdirektor der Oper und der Hofmusik.

Am **08. Juni 2024, 18.00 bis 19.00 Uhr** findet unter dem Motto *Steig herab, des Himmels Süße* in der Ev. Trinitatiskirche Rosellerheide, Koniferenstraße 19, 41470 Neuss die 32. Norfbacher Abendmusik mit Andrea Chudak (Sopran) und Yuki Inagawa (Klavier) statt. Lassen wir uns überraschen und freuen uns auf eine besinnliche Stunde mit Liedern von Meyerbeer.

Am **25. Juni 2024, 19.00 bis 21.00 Uhr**, begeben wir uns bei der 11. Ephraim-Veitel-Soirée der Ephraim-Veitel-Stiftung, Berlin-Saal, Zentral- und Landesbibliothek Berlin, Breite 36, 10178 Berlin in den Salon Amalie Beers, der Mutter Giacomo Meyerbeers. Über die bedeutende Salonnière und Charity-Lady referiert Frau Dr. Petra Wilhelmy-Dollinger. Ihr Vortrag wird von Andrea Chudak (Sopran) und Rainer Killius (Klavier) musikalisch umrahmt.

Bei NAXOS erscheint am 10. Mai 2024 Meyerbeers *L' Africaine - Vasco da Gama* in einer Aufnahme der Inszenierung von der Frankfurter Oper 2018 (Inszenierung: Tobias Kratzer, Musikalische Leitung: Antonello Manacorda).

Die Newsletter-Redaktion wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Komponisten Meyerbeer einen schönen anregenden musikalischen Sommer.

Mit vielen Grüßen
Die Meyerbeer-Gesellschaft
und
Martina Friedrichs



Weitere Informationen auch unter:

Instagram: <https://www.instagram.com/meyerbeer.gesellschaft.ev/>

Facebook: <https://www.facebook.com/meyerbeergesellschaft>